

**Studienrichtung Klavier: WMod-Bestandteil „Sinnesbildung“**

Kennnummer Mod. 2.3	Workload 300 h	Credits 10 CP	Studien-semester frei	Häufigkeit des Angebots jedes Wintersemester	Dauer 2 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen: 3</b> a) Wahrnehmungspsychologie [4 CP] b) Wahrnehmungsschulung [2 CP] c) Feldenkrais / Musik visualisieren [4 CP]	<b>Kontaktzeit (15 W/S)</b> a) 2 S x 2 h / W = 60 h b) 2 S x 1 h / W = 30 h c) 2 S x 2 h / W = 60 h  $\Sigma: 150 \text{ h}$	<b>Selbststudium (15 W/S)</b> a) 2 S x 2 h / W = 60 h b) 2 S x 1 h / W = 30 h c) 2 S x 2 h / W = 60 h  $\Sigma: 150 \text{ h}$	<b>Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S)</b>         Gesamtberechnung: $\Sigma\Sigma: 150 \text{ h} + 150 \text{ h} = 300 \text{ h}$ $\approx 300 \text{ h} = 10 \text{ CP}$	
2	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> Ziel der Veranstaltungen ist die Übung und Erweiterung der Fähigkeiten sinnlicher Wahrnehmung sowie deren Sensibilisierung durch den Erwerb von Beurteilungs- und Vermittlungskompetenzen im Bereich der akustischen und optischen Wahrnehmung.				
3	<b>Inhalte:</b> a) Grundbegriffe der Wahrnehmungspsychologie, Prozess der Wahrnehmung, Untersuchungsmethoden, Theorien. b) Sinnesorgane und Sinnesphysiologie (Hören, Sehen, Riechen, Schmecken, Tasten) und praktische Sinnesbildung: Aufmerksamkeitsübungen, Übungen zur Sensory Awareness (z.B. Hörspaziergang). c) Im Wintersemester Feldenkraisunterricht. Im Sommersemester Musik visualisieren – Hören und Zeichnen – Die Sinne und der Prozess der Wahrnehmung.				
4	<b>Lehrformen:</b> a) Seminar b) + c) Praktische Übung				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> formal: keine inhaltlich: keine				
6	<b>Prüfungsformen:</b> (studienbegleitend) Herstellung, Präsentation und Abgabe eines Logbuchs. Das „Logbuch der Sinne“ ist eine Art Tagebuch, in dem - über den Zeitraum von zwei Semestern - Sinneseindrücke, Beobachtungen, Selbstbeobachtungen, Reflexionen, Erfahrungen, Projekte, Experimente und Arbeitsergebnisse dokumentiert werden. Der Kalender, das heißt die zeitliche Abfolge, soll als Grundstruktur erkennbar sein. Das „Logbuch der Sinne“ sollte mindestens einen Eintrag pro Woche enthalten und eine persönliche Handschrift erkennen lassen. Mögliche Gestaltungselemente sind Text, Typografie, Zeichnung, Foto, Audio und Video. Ziel ist ein Buch (gegebenenfalls mit CD- oder DVD-Einlage), das im Verlaufe des Moduls besprochen und gegen Ende des Moduls innerhalb einer gemeinsamen Lehrveranstaltung Wahrnehmungspsychologie und Sinnesbildung präsentiert wird. Unbenotet (2 Prüfer).				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> - a) aktive Teilnahme; b) + c) regelmäßige und aktive Teilnahme - Eigenstudium - erfolgreicher Modulabschluss				
8	<b>Verwendung des Moduls:</b> in den frei wählbaren Wahlmodulen des künstlerischen Studiengangs Musik sowie in fast allen Studienrichtungen des künstlerischen Studiengangs Musikvermittlung				

9	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende:</b> Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Internet der RSH eingesehen werden.
10	<b>Sonstige Informationen:</b> Detailinformationen direkt im IMM erfragen.